

→ **SCHNELL GESAGT**



Freudentag für Burgdorf

SOLOTHURN → An den 8. Solothurner Biertagen erhielt die Gasthausbrauerei Burgdorf gestern vier Goldmedaillen. Das Aemme-Bier ist das Schweizer Bier des Jahres. Auf dem Bild von links: Stefan Hermann (Verwaltungsrat), Isabel Oesch-Crespi (Ehrendame), Res Zbinden (VR-Präsident) und Thomas Gerber (Verwaltungsrat).

Gegen Abbau

BERN → Pro Velo wehrt sich gegen den Abbau von 24 Veloparkplätzen beim Neuengass-Aufgang. Der Verein macht nun eine Einsprache.

E-Voting ist da

BERN → Auslandschweizer aus dem Kanton Bern können bald über das Vote-électronique-System des Kantons Genf elektronisch abstimmen. Die Kantone Genf und Bern und der Bund haben heute eine Übereinkunft unterschrieben.

Top News

2

«Calvin-Buben wegputzen»

PLAYOFF → Die Fans glauben trotz Niederlage weiter an ihren SCB und den Meistertitel.

Von Jean-Claude Galli und Markus Ehinger

Kurz vor 22.30 Uhr ging ein kollektiver Schrei der Enttäuschung durch die Postfinance-Arena. Volle Bierbecher und Bärenzipfel-Würste flogen zu Boden, die Fotografen gingen in Deckung. Über 5000 Fans waren gekommen, um das Spiel auf dem Videowürfel zu verfolgen. Ihre Kritik zielte wie schon am Dienstag vor allem in Richtung Schiedsrichter. **«Was dieser Reiber zusammenpfeift, ist schlicht hinterhältig»**, ereiferte sich Markus Lehmann, der dem SCB seit 30 Jahren die Treue hält.

«Doch wir alle hier glauben nach wie vor an den Titel. Am Samstag putzen wir diese Calvin-Buben vom Eis.» Auch in der Oldies-Bar, dem Treffpunkt der hartgesottenen Anhänger, herrschten Entschlossenheit und Galgenhumor.

«Jetzt lohnt es sich wenigstens, dass ich bereits vor Wochen eine Band für den Samstag gebucht habe», sagte Wirt Willy Fuhrer. **«Doch ich habe natürlich auf einen Sieg gehofft.»** Dann hingte er sich ans Telefon, um Personal zu

organisieren – die Oldies-Bar ist bekannt für die schönen Barfrauen. «Das merken wir vor allem beim Trinkgeld.»

Kult-DJ Alex der Skihüttenkönig gab sich ebenfalls optimistisch.

«Diese Chance packen wir», sagte er und stocherte zum Beweis

der Berner Tatkraft im Fondue herum. «Zu Hause feiern ist am schönsten.» Die Kulisse steht schon: Eine Stunde nach Beginn des Vorverkaufs meldete Pressechef Christian Dick «Full House». ●

Mehr Hockey gibts auf Seiten 16/17

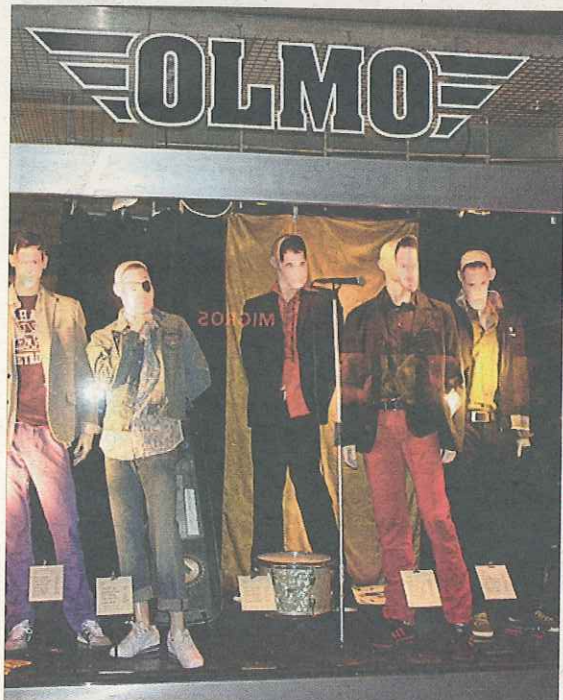
«Zu Hause feiern ist am schönsten.»

«Um jeden Preis dabei sein»

9.50 Uhr, vor dem SCB-Shop im Gebäude der Kantonalbank drängen sich die Fans. Pesche Widmer von der Broncos Security wacht über den geordneten Ablauf. Über Nacht mussten die Ticketing-Verantwortlichen einen weiteren Vorverkauf organisieren. 4000 Karten sind noch zu haben, für die 13000 Abobesitzer erübrigt sich das Anstehen. Der SCB hat die Preise angehoben, ein Stehplatz kostet 60 Franken, ein Sitzplatz ist ab 90 Franken zu haben. Kritische Stimmen gibt es nur wenige. «Ich will um jeden Preis dabei sein, wenn unsere Jungs den Kübel holen», sagt Nicole Jordi aus Muri.



Schlange stehen Im SCB-Fanshop gabs Tickets.



Schaufenster à la Züri West Die Band beim Mitternachtsverkauf heute im Olmo (v.l.): Kuno Lauener, Tom Etter, Gere Stäuble



Schlange stehen für Züri West

EXKLUSIV → Pur Mitternacht öffnete die Türen zum Olmo Zeughausgasse. Mehr als Hundert Leute wollten die neue Züri-West-Album «Homerekords» kaufen. Geduldig warteten Kuno Lauener und Tom Etter auf Autogramme. YB-Lauener signierte auch YB-Poster. Die Stimmung war locker und Lachen: «Ich bin immer wieder überrascht, wie viele intelligente Fans da sind. Auch um 2 Uhr in der Nacht standen immer noch über 100 Fans vor dem Laden – darunter auch Getagskind David Pöschel. «Die CD wird mein bestes Geschenk.» Das ist ab heute offiziell in allen Buchhandlungen erhältlich.